Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

Ihre Ansprechpartnerin Alexandra Kruse

Durchwahl

Telefon +49 351 564 54910 Telefax +49 351 564 54909

pressegi@sms.sachsen.de*

11.11.2018

100 Jahre Frauenwahlrecht am 12. November 2018

Gleichstellungsministerin Petra Köpping: "Jubiläum ist Ansporn für den weiteren gemeinsamen Einsatz für die Chancengleichheit beider Geschlechter"

(Dresden. den 11. November) Zum 100jährigen Jubiläum Frauenwahlrechts in Deutschland sagt die Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration, Petra Köpping: "100 Jahre Frauenwahlrecht bedeuten für mich mehr als ein Grund zum Feiern. Anlässlich eines solch grandiosen Jubiläums blicken wir anerkennend auf das bisher Erreichte, auch wenn es nach wie vor viele Bereiche gibt, in denen wir von einer tatsächlichen Gleichstellung, gleichen Chancen für Männer und Frauen, noch weit entfernt sind. Diese kritikwürdigen Zustände sind uns aber ein Ansporn, uns weiter für die Chancengleichheit einzusetzen. Und zwar gerade vor dem Hintergrund dieses Jubiläums, das uns zeigt, welche gesellschaftlichen Veränderungen möglich sind, wenn wir uns gemeinsam für eine Sache einsetzen. Das moderne Gleichstellungsgesetz, welches wir derzeit erarbeiten, bedeutet für mich einen Meilenstein in der sächsischen Gleichstellungspolitik. Denn wir entwickeln es gemeinsam von einem Frauenfördergesetz zu einem Gesetz weiter, welches die Belange beider Geschlechter berücksichtigt. Denn eine moderne Gleichstellungspolitik richtet sich nach meiner Auffassung an Männer und Frauen."

Hintergrund: Im Oktober 1918 forderten 58 deutsche Frauenorganisationen das Wahlrecht für Frauen. Nach dem Zusammenbruch der Monarchie und dem Ausrufen der Weimarer Republik wurde am 12. November 1918 das neue Regierungsprogramm vorgestellt, welches im Zuge einer Wahlrechtsreform das Frauenwahlrecht enthielt. Die Wahl zur verfassunggebenden Nationalversammlung vom 19. Januar 1919 war die erste, an der Frauen als Wählerinnen und Gewählte teilnehmen konnten.

Hausanschrift: Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration Albertstraße 10 01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.